

Ballhausen zieht's nach Spanien

BASKETBALL 22-jähriger Weilheimer hat beim Viertligisten Calpe für ein Jahr unterschrieben

VON ANDREAS MAYR

Weilheim – Den Strand von Calpe hat man vielleicht schon gesehen. Diese Sandbank an der Costa Blanca mit dem riesigen, 332 Meter hohen Felsen, dem Penyal d'Irac, der im Sommer Hunderttausende anlockt. Am vergangenen Sonntag stieg Henning Ballhausen in den Flieger und kam ein paar Stunden später im Westen Spaniens bei 30 Grad oder mehr an. Nach Calpe kam er nicht für den Strandurlaub, sondern zum Basketballspielen. Der Weilheimer hat beim Viertligisten CB Ifach Calpe für ein Jahr unterschrieben.

Nach Monaten der Ungewissheit hat sich ein Pfad zurück in den Profibereich aufgetan. Kaum einer hat mit 22 Jahren schon so viel mitgemacht wie der Weilheimer. Verletzungen, Vereinswechsel, Lockdown, das Geschäft hat ihn geformt. „Ich mache das gerne: Mit dem Rücken zur Wand stehen“, sagt er bezogen auf die vielen Stunden, die er den vergangenen Winter über allein in einer Halle verbracht hat, stets mit der Sehnsucht und der Hoffnung auf ein Angebot. „Ich hatte noch nie Probleme damit, Motivation und Glauben hochzuhalten“, sagt Henning Ballhausen.

Die vielen Würfe, die Schweißstropfen, dieses ständige, endlose wie monotone Dribbeln eines Balles, er hat das über sich ergehen lassen, weil er auf einen Moment wie diesen gewartet hat: Vor etwa drei Wochen berichtete ihm sein Agent vom Anruf der



Henning allein zu Haus: Während der Corona-Pandemie hielt sich Henning Ballhausen unter anderem in der Weilheimer Jahnhalle mit individuellem Training fit.

FOTO: ANDREAS MAYR

Spanier. Der Sportdirektor des CB Ifach Calpe hatte sich – im besten Deutsch – gemeldet. Auch ein Spieler spricht fließend Deutsch. Warum, weiß Henning Ballhausen nicht. Wie er überhaupt recht wenig über seinen neuen Arbeitgeber erfahren hat. Von einem Bekannten aus Spanien hat er wenigstens erfahren, dass der Basketball im Land einem wie Ballhausen, der das schnelle Spiel

mag, entgegenkommen dürfte. Die vierte Liga dürfte sich obendrein dazu eignen, nach eineinhalb Jahren ohne Spiel

zum verlässlichen Reservespieler bei Zweitligist Paderborn gebracht. Sein Agent lotete aus, ob denn ein Engage-

Priorität lag aber auf der Spielpraxis. „Einfach da spielen, wo ich ordentlich Spielzeit bekomme.“ Weil er schon immer einmal fernab von Deutschland professionell spielen wollte, bot sich die Offerte der Spanier an. Für Mitte dieser Woche hatte der Viertligist seinen Trainingsstart avisiert. Wie sich das in der Szene gehört, dürfte es danach ein, zwei Willkommensabende geben.

Nach eineinhalb Jahren ohne Spiel in Spanien wieder in den Rhythmus kommen

schnell wieder den Rhythmus zu finden. „Ein sehr passendes Niveau“, wie Ballhausen findet. In Deutschland hat er's bis

ment in einer der drei deutschen Profiligen realistisch wäre. Mit einigen Klubs aus den drei Klassen stand der Berater in Kontakt. Ballhausens

SPORT KOMPAKT

Tennis Weilheimer U10 bejubelt Meistertitel

Der letzte derartige Erfolg liegt schon über ein Jahrzehnt zurück: Das U10-Midcourt-Team des TC Weilheim hat in der Bezirksliga den Meistertitel gewonnen. In allen vier Begegnungen setzten sich die jungen Weilheimer durch und holten so souverän den ersten Platz. Auf den Tabellenzweiten, den TSV Schondorf, hatte die Mannschaft vier Punkte Vorsprung. In der Saison kamen zum Einsatz: Tim Eichhorn, Lukas Kulla, Niklas Fischer, Benedikt Rossdamm, Valentin Reiser, Matheo Lack und Finja Roesler. Die Bezirksliga ist für U10-Midcourt-Mannschaften die höchste Spielklasse. Der Erfolg ist für das Trainerteam um Club-Coach Jordan Wenninger auch eine Bestätigung für die in der Vergangenheit geleistete Nachwuchsarbeit, heißt es in einer Mitteilung. ph



Top in Bezirksliga: die Weilheimer Midcourt-Mannschaft mit ihren Betreuern (v.l.) Stefan Ilhan (Co-Trainer), Jordan Wenninger (Clubtrainer), Davis Hendel und Daniel Köglmayr (beide Co-Trainer).

FOTO: TC WEILHEIM

befürchteten Gewitter bleiben aus. Bis auf ein paar Schauer zeigte sich Petrus dem „Raiffeisen-Cup“ in Raisting gegenüber milde gestimmt. Damit konnte das erste größere Nachwuchsturnier in der Region ohne Probleme über die Bühne gehen. „Mit dem Wetter hatten wir Glück“, freute sich Turnierorganisator Michael Gehring. Rund 40 Helfer vom SVR und

dem Förderverein hatten für einen reibungslosen Ablauf der zweitägigen Veranstaltung gesorgt. „Wir wollten es unbedingt machen, weil die Kinder, aber auch die Trainer, richtig heiß darauf waren“, sagte Gehring. Die Raistingener mussten für das Turnier aber deutlich mehr Aufwand als in der Vergangenheit betreiben. Die Corona-Auflagen erforderten

ein ausgeklügeltes Hygienekonzept. Unter anderem bekamen die Mannschaften auf dem Sportgelände eigene Beiriche zugewiesen, in denen sie sich während der Spielpausen aufhalten sollten. Am Verpflegungsstand galten „Einbahnstraßenregeln“, damit die Abstände gewahrt wurden. Das hat sehr gut funktioniert“, berichtete Gehring. Von den Mann-



Kampf um den Ball: Beim „Raiffeisen-Cup“ in Raisting waren die jungen Kicker (hier eine Szene aus dem U8-Turnier) mit Eifer bei der Sache.

FOTO: ROLAND HALMEL

schaften war immer wieder zu hören, wie gut das Turnier organisiert sei. Gelobt wurde auch der zügige Ablauf. Die Turniere in vier Altersklassen (von der U8 bis zur U11) dauerten jeweils nur einen Vor- bzw. Nachmittag. Am Start waren Teams aus der Region, dazu zählten der TSV Steingaden, der TSV Weilheim, die SG Wessobrunn-Rott, der SC Böbing, der FC Traubing, der

FC Issing und der TSV Peißenberg. Dazwischen gab es eine Partie der D-Juniorinnen gegen Höhenrain und ein Fumino-Spiel der U7. „Die Kinder waren hellauf begeistert, wieder spielen zu dürfen“, freute sich Gehring. Für die Siegerteams gab es einen Spielball als Preis und für jedes Kind gab es eine Trinkflasche vom Turnier-Sponsor, der Raiffeisenbank Raisting. rh

Fußball Viel Lob für den „Raiffeisen-Cup“

Zwischendurch tauchten dunkle Wolken auf, doch die

SPORT IN ZAHLEN

Reiten
Turnier in Holzkirchen/Thann
Dressurprüfung Kl. S*: 1. Abteilung: 1. Alina Kallstein (Pfrd. Dachau) mit Sorbas H 72.639%. 2. Abteilung: 1. Emma Gömmer (Pfrd. Reiterhof Laurent) mit Springsteen 71.574%. ... 3. Amelie Hack-auff (RV Gut Kerschlag) mit Carlotta B 68.981%. **Dressurprüfung Kl. M*:** 1. Abteilung: 1. Lara Hapfelmeier (RFV Weilheimer Pfrd.) mit Fabelhafter Franz 70.556%. 2. Abteilung: 1. Thomas Trischberger (TSG Hofgut Allerer) mit Liverpool 69.394%. **Dressurprüfung Kl. M**:** 1. Lara Hapfelmeier (RFV Weilheimer Pfrd.) mit Fabelhafter Franz 69.706%. **Springerprüfung Kl. A*:** 1. Wolfgang Winter (Pfrd. Geisenfeld) mit Sirius Bellina 8.4. ... 3. Rebekka Lill (PSG Schwe-

zer Hof) mit Kolombus 8.20. 4. Rebekka Lill (PSG Schweizer Hof) mit Kommodore 7.90. 7. Harald Lill (PSG Schweizer Hof) mit Alarich 7.60. 16. Harald Lill (PSG Schweizer Hof) mit Pippa van de Ketschage 7.00. 18. Natalie Kaizik (RFV Weilheimer Pfrd.) mit Matt 6.60. **Dressurprüfung Kl. M**:** 1. Sophie Kaltenbacher (RFV Bad Wörishofen) mit Impression 68.676%. ... 7. Carolin Lentner (RV Weilheim-Lichtenau) mit Jet Set 64.804%. **Springprüfung Kl. L:** 2. Abteilung: 1. Petra Runge (PSG Schweizer Hof) mit Il Divo 0.00/73.02. ... 5. Meike Weber (Pfrd. Fischen) mit Kiaora 4.00/75.87.

Turnier in Dießen
Dressurprüfung Kl. L* - Trense: 1. Sandra Oberhaus (RFV Altusried) mit Zaubermas 7.3. 2. Anna Lederer (RFV Ammersee) mit

Cairon 7.1. 3. Beate Hostrup (RFV Ammersee) mit Lale 7.0. 4. Carolina Wechsler (RFV Ammersee) mit Carpe Diem 6.8. ... 7. Melissa Wunderlich (RFV Weilheimer Pfrd.) mit Fidelio 6.4. 10. Lena Netting (RFV Weilheimer Pfrd.) mit Cetu 5.7. 12. Anna-Katharina Bühlmeier (RZV Lechtal) mit Pangraz 4.8. **Dressurprüfung Kl. A:** 1. Elmire Gesine Gebler (RFV Ammersee) mit Delany 7.3. 2. Martin Berger (RFV Weilheimer Pfrd.) mit Liz Taylor 7.2. ... 4. Birgit Pfatischler (RFV Fuchstal) mit Brezen Prinz 6.4. 6. Corsa Platzer (RFV Weilheimer Pfrd.) mit Earl's Escado 5.6.

Fußball
Bezirksliga Süd
Denklingen - Wolftrathausen Fr. 18:15
1. BC Wolftrathausen 5 14:6 12

2. TSV Neuried 5 16:8 10
3. VfL Denklingen 4 7:2 10
4. SV Aubing 4 14:5 9
5. SVN München 5 9:3 9
6. 1906 Haidhausen 5 19:8 7
7. SV Raisting 4 8:4 7
8. SC Oberweikertshofen 4 7:11 7
9. FC Hertha Mün. 4 12:8 6
10. FC Penzberg 4 7:9 6
11. TSV Großhadern 5 7:14 6
12. SC Pöcking-P. 5 5:8 4
13. Unterpfaffenhofen-G. 5 6:15 4
14. MTV Berg 4 3:8 1
15. FC Kosova München 5 1:26 0

A-Klasse 5
SF Bichl - SV Polling II abs.
1. SV Haushofen 4 20:4 12
2. TSV Erling-A. 4 13:4 9
3. TSV Königsdorf 4 12:7 9

4. SF Bichl 3 7:4 9
5. FC Seeshaupt 3 11:7 7
6. MTV Dießen 3 12:3 6
7. SV Bernried 4 14:6 6
8. TSV Tutzing 4 6:8 6
9. TSV Pähl 4 5:8 4
10. MTV Berg II 4 8:7 3
11. FSV Höhenrain II 4 3:15 3
12. TSV Schäftlarn 3 3:9 0
13. SV Polling II 2 0:9 0
14. SSV Marnbach-D. 4 4:27 0

C-Klasse 5
Söcking/STA II - SSV Marnbach II 8:1
Wielenbach II - SSV Marnbach II Fr. 19:00
1. SG Söcking/STA II 2 12:2 6
2. MTV Dießen II 2 10:1 6
3. FC Seeshaupt II 1 3:0 3
4. SV Wielenbach II 2 3:6 3
5. TSV Königsdorf II 4 4:12 3

6. FC Traubing 1 1:2 0
7. Sportfreunde Bichl II 1 0:3 0
8. SSV Marnbach-D. II 1 1:8 0

C-Klasse 8
SV Prem - SV Reichling II 1:1
Denklingen III - SV Reichling II Fr. 18:15
1. SV Kinsau II 3 7:2 9
2. SV Prem 3 10:3 7
3. SV Reichling II 3 8:5 7
4. VfL Denklingen III 3 11:6 6
5. SV Apfeldorf II 2 4:2 4
6. SC Böbing II 3 5:4 4
7. SV Wessobrunn II 3 7:8 4
8. SV Fuchstal II 1 4:0 3
9. TSV Ingenried II 4 8:11 3
10. TSV Bernbeuren III 4 4:8 3
11. TSV Rott/Lech II 4 7:19 1
12. TSV Burggen II 2 3:6 0
13. SV Herzogsägmühle II 1 0:4 0

IHRE REDAKTION

Telefon 08861 / 92-126, -142
Fax 08 81 / 1 89 18
E-Mail sport@weilheimer-tagblatt.de

EISHOCKEY

Saisonkarten: „Miners“ starten Vorverkauf

Peißenberg – Bis zum Saisonstart in der Eishockey-Bayernliga sind es noch sechs Wochen. Bei den meisten Mannschaften beginnt spätestens jetzt die heiße Phase der Vorbereitung. Die Peißenberger „Miners“ starten darüber hinaus mit dem Kartenvorverkauf. Im Stadion werden sie an vier Freitagen (20. August, 18 bis 20 Uhr/27. August, 18 bis 20 Uhr/3. September, 17 bis 19 Uhr/ 10. September, 17 bis 19 Uhr) verkauft. Obendrein ist die Bestellung der Saisonkarten auch übers Internet möglich (www.miners.tsv-eishockey.de/shop).

Der Einlass von Zuschauern wird allerdings nach Lage der Dinge weiterhin mit Beschränkungen verbunden sein. „Wir wollen am liebsten ein volles Haus, was aber aufgrund der Coronalage nur schwer möglich erscheint“, sagt „Miners“-Sprecher Andreas Schugg. „Wir hoffen aber auf eine halbwegs normale Saison und möchten deshalb unseren treuen Zuschauern Dauerkarten anbieten.“ Welche Regelungen speziell für Indoor-Veranstaltungen gelten, ist noch nicht endgültig klar. Auf alle Fälle sind die „Miners“ letztlich von den gesetzlichen Vorgaben abhängig. „Die Regierung wird vermutlich noch einige Änderungen vornehmen, was den Sport oder ähnliche Veranstaltungen betrifft“, sagt Schugg. Sollte die Saison ohne Zuschauer gespielt werden müssen, gibt es zwei Optionen: Die erste wäre, dass der Ticketkauf als freiwillige Spende an die Sparte verbucht wird. Die zweite Option wäre die Umwandlung in eine „SpradeTV-Dauerkarte“, bei der man kostenlosen Zugang zu allen Heimspielen auf „SpradeTV“ erhält.

Die Dauerkarten gelten erst ab dem Vorbereitungsspiel am Sonntag, 12. September, gegen den ESC Getreid. Das heißt auch: Für die Partie davor am Sonntag, 29. August, 17.30 Uhr, gegen die „Nature Boyz“ des SC Forst gelten noch keine Saisonkarten. Insgesamt absolvieren die „Miners“ sechs Testspiele. rh

IN KÜRZE

Stockschießen TSV Peiting greift nach Bundesliga-Titel

Vier Mannschaften der 1. Bundesliga der Stockschießen haben noch die Chance auf den Meistertitel. In einem „Final-Four“-Turnier kämpfen sie am Samstag in Passau um den Sieg. Dazu gehört auch der TSV Peiting. Im Halbfinale geht es für die Oberbayern gegen die gastgebende Mannschaft des EC Passau-Neustift (12 Uhr). Die Niederbayern sind amtierender Meister. Davor bestreiten der TSV Hartpenning und der EC Lampoding das zweite Halbfinale (10 Uhr). Die Sieger aus diesen beiden Partien ermitteln im Anschluss (14 Uhr) den Meister. Die Veranstalter hoffen, dass das Turnier vorbis zu 250 Zuschauern stattfinden kann. rh/ph